

EDITORIAL



Im Trend: Dental umfassend digital

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

will man derzeit einen Haupttrend der technologischen Entwicklung im Zusammenhang mit der Zahnmedizin im Allgemeinen und der Implantologie im Besonderen feststellen, dann ist es die umfassende Digitalisierung aller Bereiche. War vor zehn Jahren noch die durchgängige Einführung der Praxiscomputer und damit verbunden die EDV-gestützte Abrechnung das Nonplusultra der Entwicklung, gibt es schon heute kaum mehr einen Bereich, der nicht von der Digitalisierung erfasst worden ist. Grundlage dieser Entwicklung ist, dass seit den Neunzigerjahren die Leistungsfähigkeit von Mikroprozessoren immer weiter gesteigert werden konnte. Moderne CCD-Videochips und Scanner haben gelernt, Zahnformen zu „lesen“ und in Verbindung mit einer perfektionierten Software für rekonstruktive Zahndesigns entstanden hochleistungsfähige CAD/CAM-Systeme für die Praxis und das Labor oder für Fräszentren als Dienstleister. In der Implantologie wurde durch die 3-D-Diagnostik in Kombination mit einer neuen Generation von Planungs- und Navigationssoftware bis hin zum CAD/CAM-gefertigten Zahnersatz ein neues Kapitel in der Computerisierung der Zahnmedizin aufgeschlagen. In der modernen Patientenversorgung wird sich diese Option fest etablieren. Die Digitalisierung geht aber schon jetzt weit über die rein zahnärztliche Tätigkeit hinaus. Für die künftigen Absolventen der zahnmedizinischen Fakultäten, aber auch für alle jungen Kollegen ist bereits heute die umfassende Nutzung des Internets und der digitalen Kommunikation zur Selbstverständlichkeit geworden und so werden künftig Fachzeitschriften oder auch die wissenschaftliche Fortbildung nur noch in einer engen Verzahnung mit dem World Wide Web sowie der damit verbundenen Schnelligkeit und vor allem Informationstiefe im Wettbewerb standhalten können. Mit unserem Implantologie Journal und dem internationalen Magazin implants verfügen wir schon heute als eine der ersten Fachgesellschaften über diese Online-Verzahnung. Sowohl die aktuellen Ausgaben dieser Fachpublikationen, aber auch die Ausgaben der vergangenen Jahre (bis 2002) sind als E-Paper und PDF auf www.zwp-online.info verfügbar und wie eine ganz normale gedruckte Zeitung handhabbar. Darüber hinaus ist an jeder Stelle dieser virtuellen Fachzeitschrift der direkte Zugriff auf ergänzende Informationen zum Thema gegeben.

Diese neuen digitalen Möglichkeiten sinnvoll und effizienzsteigernd in unsere täglichen Praxisabläufe zu integrieren, das ist die große Herausforderung. Wer die Scheu des ersten Schrittes überwindet, wird sehr schnell von einer Faszination erfasst, die letztlich noch mehr Freunde an unserem ohnehin schon spannenden Beruf mit sich bringt.

Ihr

Dr. Friedhelm Heinemann

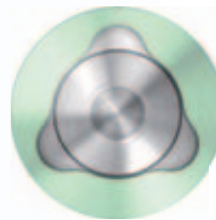
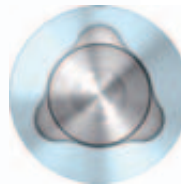
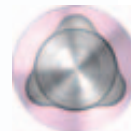
NobelReplace™

Das weltweit am häufigsten eingesetzte Implantatsystem.*

Drei-Kanal-Innenverbindung für exakte und sichere prothetische Versorgungen

TiUnite® Oberfläche und Groovy™ Furchen fördern die Osseointegration

Implantatdesign bildet die Form von natürlichen Zahnwurzeln naturgetreu nach



Farbkodiertes System zur schnellen Ermittlung der geeigneten Komponenten und für eine einfache Handhabung

Farbkodierung: Schritt-für-Schritt-Bohrprotokoll für vorhersehbare chirurgische Verfahren

DIE TIUNITE® OBERFLÄCHE – SEIT 10 JAHREN IN DER PRAXIS BEWÄHRT
Neue Daten belegen die langfristige Stabilität

* Quelle: Millennium Research Group

Aufgrund seiner Vielseitigkeit, der einfachen Handhabung und Vorhersagbarkeit hat sich NobelReplace Tapered als das weltweit am häufigsten eingesetzte Implantatdesign etabliert.* NobelReplace Tapered ist ein universell verwendbares, zweiteiliges Implantatsystem, das sowohl in Weichgewebe als auch in Knochen mit Ein- oder Zwei-Schritt-Chirurgie erfolgreich eingesetzt

werden kann und mit dem stets eine optimale Primärstabilität erreicht wird. Das NobelReplace Tapered System wächst mit den chirurgischen und prothetischen Anforderungen von Zahnärzten und Patienten – von Einzelzahnversorgungen bis hin zu anspruchsvollen mehrgliedrigen Lösungen. Sowohl Neueinsteiger als auch erfahrene Implantologen profitieren von einem System, das

einzigartige Flexibilität und Anwendungsvielfalt bietet. Nobel Biocare ist weltweit führend in innovativen, wissenschaftlich fundierten Lösungen im Dentalbereich. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer Nobel Biocare Niederlassung vor Ort (Tel. 02 21/500 85-590) oder im Internet unter: www.nobelbiocare.com/nobelreplace